



---

## Verbindliche Kollekten im Juni 2019

### Landeskirchenweite Kollekte am 9. Juni (Pfingstsonntag)

#### Ökumenisches Opfer

Mit der Ökumenischen Kollekte am heutigen Pfingstsonntag drücken wir unsere Verbundenheit mit Christinnen und Christen in aller Welt aus. Die Kollekte kommt in diesem Jahr zu gleichen Teilen drei Projekten zugute. Das erste Projekt der orthodoxen Kirche in Griechenland dient dazu, Roma-Kindern vor Ort eine Schulbildung und soziale Integration zu ermöglichen. Das zweite Projekt unterstützt ein Projekt der Caritas in Ägypten, mit dem Menschen mit Behinderung Arbeitsmöglichkeiten und ein Einkommen zu geben. Durch das dritte Projekt wird die indigene Bevölkerung in Guatemala unterstützt. Informationen zu den Projekten finden Sie auf der Internetseite [www.gebetswoche.de](http://www.gebetswoche.de). Mit jeder einzelnen Gabe werden Menschen neue Perspektiven und Lebenschancen eröffnet. Vielen Dank!

### Sprengelkollekten am 16. Juni (Trinitatis)

#### Sprengel Mecklenburg und Pommern

##### Posaunenwerk MV

111 Posaunenchöre bereichern das Leben in den Kirchengemeinden im Nordosten. Sie gestalten Gottesdienste, Festveranstaltungen, Jubiläen und geistliche Bläsermusiken. Sie bringen Freude in Seniorenheime und Krankenhäuser. Sie wirken bei Großveranstaltungen und Kirchentagen mit und sind gern gesehene Gäste im kommunalen Bereich, bei Stadtfesten oder Weihnachtsmärkten. Die Aufgabe des Posaunenwerkes ist es, Kooperation der Chöre untereinander zu fördern und in Freizeiten, Chorbesuchen, bei Bläserfahrten sowie Seminaren wichtige musikalisch-bläserische und geistliche Grundlagen zu vermitteln. Ein besonderes Anliegen ist dabei die Förderung des Nachwuchses. Ihre Kollekte ist ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeit.

#### Sprengel Schleswig und Holstein

##### Seemannsmission am Nord-Ostsee-Kanal – Am Anfang und am Ende des Kanals – für Seeleute da

30.000 Schiffe mit rund 500.000 Seeleuten passieren pro Jahr den Nord-Ostsee-Kanal.

Viele sehen unser Land nur von Bord aus. Andere steigen an den Schleusen ein oder auf. Das passiert dann, wenn das Schiff in der Schleuse ist, auch nachts. Darum sind die Seemannsmissionen in Kiel und Brunsbüttel, zu beiden Enden des Kanals, 24 Stunden geöffnet. Es ist hilfreich für die Seeleute, dass Menschen für sie da sind, die sie empfangen und die etwas von der Welt der Seeleute verstehen. Damit wir die relativ kleinen Seemannsheime auch in Zukunft rund um die Uhr offen halten und die Seeleute unterstützen können, müssen die Häuser in Kiel und Brunsbüttel angepasst und erneuert werden. Deshalb bitten wir um Ihre Kollekte, zur Unterstützung der Deutschen Seemannsmission am Kanal.

## **Sprengel Hamburg und Lübeck**

### **Projekt 1) Evangelische Müttergenesung in Hamburg und Lübeck-Lauenburg**

Mütter sind rund um die Uhr für ihre Familie da. Sie kümmern sich um die Kinder und den Haushalt, sind dabei oft auch noch berufstätig. Immer mehr Frauen sind alleinerziehend und haben finanzielle Schwierigkeiten. Kommen Krisensituationen, wie eine Trennung oder die Pflege kranker Angehöriger dazu, geraten viele an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Vielen Müttern kann eine Müttergenesungskur helfen. Der dreiwöchige Aufenthalt gibt Frauen Raum, etwas für ihre Gesundheit zu tun, neue Kraft zu tanken und sich auf sich selbst zu besinnen. Gestärkt kehren sie wieder in ihre Familien zurück.

Die evangelische Müttergenesung unterstützt Frauen und zunehmend auch Väter dabei, sich diese notwendige Auszeit zu nehmen. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen informieren über Kurmaßnahmen, unterstützen bei der oft schwierigen Antragstellung, helfen bei Widerspruchsverfahren und bieten den Müttern Vor- und Nachsorgemaßnahmen an, um so den Kurerfolg auch langfristig zu sichern.

Mit Ihrer Kollekte helfen Sie, dass auch in Zukunft viele weitere, bedürftige Mütter an einer Müttergenesungskur teilnehmen können.

### **Projekt 2) Frauen für Frauen gegen Gewalt. Patchwork**

Ehrenamtlich arbeitende Frauen von Patchwork brauchen Weiterbildung.

Patchwork, die kirchliche Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen im Großraum Hamburg, unterstützt mit überwiegend ehrenamtlichem Engagement Frauen, die in einer Beziehung leben, die von Schlägen, Demütigungen und Entmündigung geprägt ist, also von Unsicherheit, Schmerzen, Angst und Aussichtslosigkeit.

Das Team von Patchwork berät und begleitet Frauen kostenlos, vertraulich und anonym. Träger ist das Diakonische Werk Hamburg-West/Südholstein. Patchwork ist täglich von 9 bis 19 Uhr telefonisch erreichbar, auch am Wochenende. Die ehrenamtlich arbeitenden Frauen teilen sich den Telefondienst. Dafür werden sie intensiv eingearbeitet und weitergebildet. Wir stellen ihnen Handys und Telefonkarten zur Verfügung. Für ihre kontinuierliche Weiterbildung, Begleitung und Telefonkarten bitten wir herzlich um Ihre Kollekte.

## **Landeskirchenweite Kollekte am 23. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)**

**– Bildung und Unterricht – Projekte von der Kammer für Dienste und Werke vorgeschlagen.**

### **Projekt 1) Gleiche Chancen für Mädchen in Palästina**

Die traditionelle arabische Gesellschaft ist vor allem von Männern dominiert. In Palästina können Frauen zwar die meisten Berufe erlernen und ausüben, die Überzeugung jedoch, dass Mädchen die gleichen Chancen haben sollten wie Jungen, hat sich noch lange nicht durchgesetzt. Für die palästinensische evangelisch-lutherische Kirche hat die Gleichberechtigung von Mädchen und Frauen erste Priorität.

Anders als im öffentlichen Schulsystem lernen Jungen und Mädchen in den lutherischen Schulen gemeinsam und üben ein gleichberechtigtes Miteinander ein. Die jungen Frauen werden ermutigt, in der Gesellschaft mitzuwirken, selbstbewusst und öffentlich aufzutreten. Das Mädchen-Fußballteam der palästinensischen Schule in Beit Sahour ist Landesmeister. Bitte helfen Sie mit Ihrer Kollekte bei der gezielten Förderung der Mädchen in den Schulen der palästinensischen evangelisch-lutherischen Kirche. Damit sichern Sie Mädchen und Frauen faire Zukunftschancen. Das fördert auch die Stabilität und Zukunftsfähigkeit der gesamten Gesellschaft in Palästina.

## **Projekt 2) Das Jugendaufbauwerk Plön – Koppelsberg**

Das Jugendaufbauwerk Plön – Koppelsberg fördert seit 1951 junge Menschen mit Benachteiligung und Behinderung.

Eine besondere Aufgabe ist dabei das kooperative Schultraining. Das kooperative Schultraining richtet sich an schulpflichtige Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren, die aufgrund ihrer Probleme nicht am normalen Unterricht teilnehmen können.

Diese Jungen und Mädchen haben einen außerordentlichen Bewegungsdrang. Um diesem gerecht zu werden, wollen wir mit Hilfe der Kollekte ein Spiel- und Klettergerüst anschaffen. Gotte segne die Gebenden und die Gaben.

**Nach dem Kollektengesetz kann bei Kollekten mit mehreren Projekten keine Auswahl mehr getroffen werden.**

**Es sind beide Kollektenzwecke abzukündigen und der Kollektenertrag ist hälftig aufzuteilen.**

**Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten. Bitte keine Direktüberweisungen!**

Az: NK 8160 T Jü

Jürß